



Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

Liebe Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen!

Pünktlich zum Frühlingsbeginn ist der 2. Newsletter in diesem Jahr fertig! Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen. Natürlich freuen wir uns auch über Ihr Feedback – lassen Sie uns wissen, was Ihnen gefällt und was wir besser machen können!

Unsere Themen in diesem Newsletter:

1. **Lego Robotik Wettbewerb** im Inda-Gymnasium 2013
2. **Wie FörderschülerInnen über unsere Schule denken** – ein Interview
3. **Pubertät ist,...** wenn Eltern schwierig werden...
4. **Erfolgreiche Mathe-OlympionikInnen**
5. **„Aktiv fürs Klima“** – **Zwei erste Plätze** für die Gesamtschule Brand
6. **Erste Inklusionskonferenz der Städteregion Aachen** in der Gesamtschule

Das Redaktionsteam

Lego Robotik Wettbewerb im Inda Gymnasium 2013

Jedes Jahr organisiert die Robotik AG des Inda-Gymnasiums einen Robotikwettbewerb unter einem bestimmten Thema. 2012 belegten Gruppen aus der Robotik 8 und 9 unter dem Thema „Old school games“ die Plätze 1, 3, 5, 7, 8 und 9 und feierten unseren Erfolg auf der Bowlingbahn im *Karambolage*.

Dieses Jahr reisten wir mit dem Robotikkurs aus dem Jahrgang 8 an, um erneut einen Titel zu holen oder uns zumindest im vorderen Feld zu platzieren.

Um 9.00 war Treffpunkt und Herr Marburger von der Robotik AG erläuterte den 10 Gruppen die Aufgaben zum Themenkomplex „regenerative Energien“. Auf einem Spielfeld von 2 x 2 m musste über einen Fluss eine Brücke gebaut, ein Staudamm errichtet werden, Bäume gefällt, zum Pelletwerk gebracht und neu gepflanzt werden. Zusätzlich sollten ein Haus mit Solarenergiezellen ausgestattet und ein Windrad aufgebaut werden.

Ab 9.45 war dann bis 15.00 Uhr Zeit, einen Roboter zu entwerfen, Programme zu schreiben und Wege zu testen. Während dieser Zeit stand in der Cafeteria ein reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot – gesponsert von Herrn Heschel von der Firma Matricel – zur Verfügung.

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!



Platz 1: Brand 3 mit Alexander Bücken, Julius Claßen, Steffen Deimann (alle 8.4) bei der Siegerehrung

Ab 15.00 Uhr ging es in die Vorrundenkämpfe. Jedes Team hatte drei Versuche à 2:30 Minuten, um so viele Aufgaben wie möglich zu lösen und sich damit in die Runde der letzten Vier zu qualifizieren. Schon zeichnete sich ab, dass mindestens zwei der vier Gruppen aus der Gesamtschule Aachen-Brand dieses Ziel erreichen.

So war es dann auch; souverän zogen Brand 1 und Brand 3 ins Halbfinale ein. Es kam sogar noch besser: Das Finale bestritten Brand 1 und 3 gegeneinander, sodass schon früh feststand:

Wir holen den „Pott“ nach Brand!

Unsere Sieger:

Platz 1: Brand 3 mit Alexander Bücken, Julius Claßen, Steffen Deimann (alle 8.4)

Platz 2: Brand 1 mit Milos Nikolic, Maximilian Krott (beide 8.1), Lars Hofmann (8.2)

Platz 9: Brand 4 mit Davis Amberg (8.2), Nico Becker, Alina Formanns, Jan Kassel (8.4)

Platz 10: Brand 2 mit Anil Atik, Jeptah Fanou (beide 8.2), Burak Gürbüz (8.4)

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!



Zusätzlich zum „Pott“ für Platz 1 und 2 gab es wieder Gutscheine für das *Karambolage*. Das wird eine Feier werden!

Platz 2: Brand 1 mit Milos Nikolic, Maximilian Krott (beide 8.1), Lars Hofmann (8.2) bei der Siegerehrung

Günther Glenewinkel

Was gefällt Euch FörderschülernInnen an unserer Schule?

Raphael, der nach den Sommerferien von der 4. Klasse an die Gesamtschule wechselt, freut sich riesig, weil er hier bereits Kinder aus der Nachbarschaft und vom Kindergarten her kennt. Gut informiert will er ab der 6. Klasse Französisch lernen und in der 8. Klasse mit Robotik anfangen. Ganz besonders freut er sich aber auf den Schwimmunterricht: „Ich bin eine Wasserratte, ich stürz' mich ins Wasser!“ Nicht so gut findet er, dass die Türen so schwer aufgehen. Als Rollifahrer würde er sich einen Sensor mit Türautomatik wünschen. Das hätte er aber bereits Herr Kröner gesagt, „der ist nett!“



Tara, Sebastian und Raphael

Kevin (9.1) mag einfach alles an der Schule. Die Arbeit in der Klasse und am Computer, das Tischtennispielen in der Pause und die Mensa („Das Essen ist lecker“). Auch das miteinander Reden gefällt ihm sehr. Highlight ist für ihn aber das Fahren mit dem Öcher Long Wajong zur Schule. Zum Schluss fällt ihm doch noch was ein, was er nicht mag: das Praktikum! Er vermisst die Schule.

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

Auch **Sebastian** (6.1.) verbindet mit der Schule nur positive Gedanken: Er mag das Fußballspielen in der Pause, das leckere Essen in der Mensa, besonders die Fritten und das Salatbuffet und den Sportunterricht.

Tara (8.1) findet gut, dass die Mittagspause jetzt wieder kürzer ist. Sie arbeitet gerne in einem extra Raum mit den Lehrern und freut sich, wenn die Lehrer ihr helfen, wenn sie nicht schnell genug ist. Allerdings mag sie nicht, wenn die Lehrer auch manchmal meckern, wenn sie zu langsam ist.



Kevin und sein Lieblingsbus: der Long Wajong, Johanna

Johanna (5.1) ist besonders aufgeregt vor unserem Interview. Sie findet gut, dass alle so nett miteinander sind und dass man hier Probleme löst. Außerdem gefällt ihr, dass der Schulhof so groß ist, dass alle genug Platz haben, um sich richtig auszutoben. Sie mag es, dass so viele Freunde aus ihrer alten Grundschulklasse mitgekommen sind. Sie mag es nicht, wenn einer doofe Sachen macht und wenn es manchmal laut ist.

Und besonders doof findet sie es, dass das Interview schon zu Ende ist. Sie hätte gerne mehr Fragen gehabt. Also verspreche ich ihr, sie in ein paar Jahren noch einmal zu befragen.

Ulrike Duyster

Pein und Peinlichkeit – Pubertät ist, wenn Eltern schwierig werden...

So kündigte sich am 07.03.2013 der Elternabend der 6. Jahrgangsstufe zur „psychosexuellen Entwicklung in der Pubertät“ an. Seit einigen Jahren gestalten die Gesamtschule Aachen-Brand und die Beratungsstelle „Pro Familia“ gemeinsam den Elternabend und auch den ersten der drei Projektstage in den 6. Klassen zum Thema „Sexualerziehung“.

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

Herr Oreschkowitsch von Pro Familia gab den anwesenden Eltern und Lehrern die Gelegenheit, sich über ihre Erfahrungen und Situationen in dieser Zeit auszutauschen. Viele fanden Bestätigung in den beobachteten Veränderungen ihrer Kids. So ist es jetzt normal, wenn sie stunden-lang Musik hören, im Netz surfen oder auf Facebook chatten. Sicherlich kennen Sie die allgemein gültigen Antworten ihrer Sprösslinge: „Nichts.“ oder „Keine Ahnung.“ oder „Weiß ich doch.“

Das jugendliche Immun-system reagiert prophylaktisch allergisch auf alles. Toleranz ist schwer anzunehmen und schwer zu geben. Fast über Nacht greift die Natur ein, formt den Körper und flutet ihn mit Hormonen. Außerdem finden im Gehirn wichtige Umbauprozesse statt. Die Nerven liegen wörtlich „blank“. Streit findet bei Jugendlichen nur noch auf der emotionalen Ebene statt.

In der Pubertät entwickelt sich die eigene Persönlichkeit. Es ist ein wachsender, nicht abgeschlossener Prozess. Nie wieder ist die eigene Unsicherheit größer! Es ist anstrengend, frustrierend, inspirierend und großartig zugleich!

Diese Erkenntnisse machen es Eltern und Lehrern einfacher, Verständnis für die Kinder und Jugendlichen zu entwickeln. Es hilft, die richtigen erzieherischen und pädagogischen Schlüsse für ein oft impulsives nicht nachvollziehbares Verhalten zu ziehen. Dazu gehört es beispielsweise auch, Grenzen zu setzen, den Internet- und Fernsehkonsum zu regeln und konstruktiv-positive Lösungen zu finden.

Manchmal rettet es die Situation, wenn man räumliche Distanz schafft und sich für



3 Minuten eine Auszeit nimmt. Von Pro Familia gab es zu diesem Thema praktische Ratgeber, Buchempfehlungen und Informationsmaterial an die Hand, die auf dem Weg ins Erwachsenenleben begleiten.

Mit Beginn der Pubertät werden von den Jugendlichen natürlich auch die körperlichen Veränderungen sehr bewusst und intensiv wahrgenommen. Der Schwerpunkt des ersten Projekttages lag somit in der körperlichen Aufklärung. In der Beratungsstelle

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

von Pro Familia teilten die Dozenten die Jungen und Mädchen in zwei Gruppen und besprachen ganz persönlich ihre Gedanken und Gefühle zum Thema.

Der individuelle Unterricht an den folgenden Tagen in der Schule wurde so gestaltet, dass die Schülerinnen und Schüler an einer gefestigten Klassengemeinschaft arbeiteten und den sozialen Umgang miteinander besser lernten. Dazu gehörte:

- ✓ die Stärkung des Selbstbewusstseins und
- ✓ ganz wichtig: mit Gefühlen umzugehen.
- ✓ „Ich entscheide für mich selbst!“ ist eine Erkenntnis, die hier vermittelt wurde.
- ✓ Die Schülerinnen und Schüler lernten, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen.
- ✓ „Was gefällt mir am Anderen?“; wurde ausführlich diskutiert.

Die Projektstage sind ein wichtiges Angebot zur individuellen Förderung. Es sind kleine Schritte, die Crashes vermeiden helfen, denn diese Phase ist auch eine schwierige Zeit für Lehrerinnen und Lehrer, wenn Schule und Pubertät mal wieder nicht zusammen passen wollen.

Zum Schluss noch ein Rat, wenn sich mal wieder gar nichts bewegt: „Ausatmen nicht vergessen“!

Ines Rappsilber

Erfolgreiche Mathe-OlympionikInnen

Was ist die Mathematik-Olympiade?

Die Mathematik-Olympiade ist ein jährlich bundesweit angebotener Wettbewerb, an dem über 250.000 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Sie bietet allen interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre besondere Leistungsfähigkeit auf mathematischem Gebiet unter Beweis zu stellen. Die Aufgaben erfordern logisches Denken, Kombinationsfähigkeit und einen kreativen Umgang mit mathematischen Methoden. In den unteren Klassenstufen dominiert als Motiv oft der Spaß am rational-logischen Denken. Bei den Älteren besteht das Interesse dagegen mehr darin, eigene mathematische Fähigkeiten an der Bearbeitung anspruchsvoller Aufgaben zu erproben, zu festigen und weiterzuentwickeln.

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!



Vorne: Mara Huymanns, Mohamed Ali Mohamad, **Hinten** von rechts: Frau Holtermann, Sara Schrüllkamp, Franziska Wagner, Frau Böckmann, Herr Kröner

Sechs Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Brand haben die erste Runde der Mathematikolympiade erfolgreich bestritten und sich für die 2. Runde, die am 17. November 2012 im Rhein-Maas-Gymnasium ausgetragen wird, qualifiziert. Dies waren:

Mara Huysmans und Mohamed Ali Mahomad (Jahrgang 5)

Hannah Rade (Jahrgang 6)

Sara Schrüllkamp und Antonia Homfeld (Jahrgang 8)

Franziska Wagner (Jahrgang 10)

Für die erfolgreiche Teilnahme gab es eine Urkunde und einen Glückwunsch vom Schulleiter und den beiden betreuenden Lehrerinnen Frau Böckmann und Frau Holtermann.

Walther Kröner

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

„Aktiv fürs Klima“ – Zwei erste Plätze für die Gesamtschule Brand

Das Projekt „Aktiv fürs Klima“ wurde von der Stadt Aachen in Zusammenarbeit mit dem Bundesumweltministerium und einer ganzen Reihe weiterer Sponsoren ausgeschrieben, um Kindergärten, Grundschulen und weiterführende Schulen zur CO²-Einsparungen zu motivieren. Dazu haben die Einrichtungen eine Vielzahl von Maßnahmen und Ideen entwickelt, die nun im Rahmen einer Abschlussveranstaltung am 22.02.2013 im Super C der RWTH Aachen gewürdigt wurden.

92 Schulen und Kitas haben an dem Wettbewerb teilgenommen, so dass die insgesamt eingesparte CO₂-Menge 36 Haushalte ein ganzes Jahr mit Strom oder 83 Haushalte ein ganzes Jahr mit Wärme versorgen könnte. Ausgezeichnet wurden die Schulen und Kindergärten, die die größten CO²-Einsparungen erzielen konnten. Da die Gesamtschule Brand insgesamt 54,627 Tonnen CO² einsparen konnte, erhielt sie den ersten Preis. Das war deutlich mehr, als die anderen Schulen und Kindergärten erreichen konnten. Der erste Preis wurde mit 2190 € dotiert.



Weitere Preise wurden in der Kategorie „Vorbildliche Aktionen“ für die besten Ideen zur Einsparung von CO² vergeben. Unser seit Jahren erfolgreich durchgeführter Agenda-Test überzeugte die Jury, so dass wir auch in dieser Kategorie den ersten

Preis, der mit 2500 € dotiert war, erzielen konnten. Herzlichen Glückwunsch allen, die aktiv daran mitgewirkt haben.

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!



Von links: Klaus Schavan (Technischer Leiter Gebäudemanagement), Andreas Lux, Michael Hengst, Walther Kröner (Gesamtschule Brand), Elke Münich (Fachbereich Kinder, Jugend, Schule)

Walther Kröner

Erste Inklusionskonferenz der Städteregion Aachen in der Gesamtschule

Am 16. März versammelten sich über 200 Fachleute aus den Bereichen Politik, Verwaltung, Schule und Behindertenverbänden im PZ der Gesamtschule Brand.

Dort ging es darum, im Sinne der UN-Konvention für Menschen mit Behinderungen die Ansprüche an einen Inklusionsplan für die Städteregion Aachen zu entwickeln.

In einem sehr interessanten Impulsreferat sprach Dr. Johannes Schädler von der Uni Siegen über die Notwendigkeit einer gerechten Welt. Eine Antidiskriminierungspolitik muss gewährleisten, dass es nicht darum geht, die Menschen mit Behinderungen zu therapieren, sondern die Umwelt so zu verändern, dass gleiche

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

Rechte für alle da sind. Im sperrigen Bereich der Hilfesysteme braucht es Mut und Bereitschaft zur Veränderung und Innovation.

Anschließend verteilten sich die Anwesenden in 7 AGs, in denen alle Bereiche, die Menschen mit Behinderungen betreffen, vertreten waren. In der AG Öffentlichkeitsarbeit wurde zunächst ein niederländisches Projekt vorgestellt.

Seit über zwanzig Jahren gehen dort Experten in verschiedene Einrichtungen und lassen die Kinder und Erwachsenen am eigenen Leib erfahren, was es heißt, z.B. blind oder querschnittsgelähmt zu sein. Sie setzen z.B. eine schwarze Brille auf und sollen dann mit Hilfe eines Blindenstockes zur Toilette finden. Oder sie sitzen in einem Rollstuhl und sollen sich von A nach B bewegen. Die anfänglichen Berührungsängste und Hemmungen verschwinden dann schnell. Die Experten, die die Menschen durch diese Übungen führen, sind die Behinderten selbst.



Arbeiten in der AG Öffentlichkeitsarbeit

In allen AGs wurden Maßnahmen beschlossen. Im Bereich Schule und frühkindliche Entwicklung wurden unter anderem sichere Finanzierung, ausreichende Personalausstattung, Einbeziehung aller Schulformen und das Einsetzen von angemessen bezahlten Fachleuten als Integrationsbegleitung gefordert.

Bis Mitte April werden alle Ergebnisse der Konferenz verschriftlicht. Den ganzen Mai über kann sich die Öffentlichkeit in einem Online-Portal an der Diskussion beteiligen.

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

In der 2. Inklusionskonferenz wird dann am 11.10.2013 ein Beschluss gefasst. Neu und sehr gelungen war die Beteiligung von Menschen mit Behinderung in allen Gremien.

Ulrike Duyster

-Termine – Termine – Termine – Termine – Termine – Termine -

April

15.04.2013 bis 17.04.2013 - 08:00 Uhr Projekttage Jg. 7
 "Suchtprophylaxe"
 Mo. 15.04. - Mi. 17.04.2013

16.04.2013 - 08:00 Uhr Abitur
 schriftliche Prüfung S-GK

16.04.2013 - 13:30 Uhr Konferenzen Jg.5 u 10
 ab 13h30
 Jg.5: Förderstufenkonferenz
 Jg 10: Laufbahnkonferenz

16.04.2013 - 20:00 Uhr Elternabend Foerderschueler
 am 16.04.2013 um 20h im Café Brander Netz,
 Anmeldung erbeten [mehr](#)

17.04.2013 - 08:00 Uhr Abitur
 schriftliche Prüfung M-LK u. M-GK

17.04.2013 - 19:00 Uhr Infoabend Jg.5
 Infoabend zur WP-Wahl für Jg.5; ab 19h00

19.04.2013 - 08:00 Uhr Abitur
 schriftliche Prüfung Bio, Phy, Chem LK's u. GK's

19.04.2013 - 12:00 Uhr Noten eintragen Jg.9
 bis 12h00

22.04.2013 - 08:00 Uhr Abitur
 schriftliche Prüfung Pa, SW, Ge, PI Grundkurse

23.04.2013 - 13:30 Uhr Konferenzen Jg.6 u. 9
 ab 13h30
 Jg.6: Förderstufenkonferenz
 Jg 9: Laufbahnkonferenz

25.04.2013 - 19:00 Uhr Infoabend Jg. 7
 ab 19h00
 Infoabend zu Ergänzungsstunden

26.04.2013 - 08:00 Uhr Quartalsende
 Quartalsende

29.04.2013 - 15:00 Uhr Abitur
 Sportabitur (Ausdauer), ab 15h00

30.04.2013 - 14:30 Uhr Monitakonferenz Jg.11
 ab 14h30

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

Mai

- 01.05.2013 - 08:00 Uhr** 1. Mai Feiertag
unterrichtsfrei
- 02.05.2013 bis 03.05.2013 - 08:00 Uhr** Abitur
Sportabitur
Do. u. Fr. gzt.
- 06.05.2013 bis 07.05.2013 - 14:00 Uhr** Eltern- u. Schülersprechtag
Mo. u. Di. 14h00 bis 17h00
- 09.05.2013 bis 10.05.2013** Christi Himmelfahrt
Do.09.05. u. Fr.10.05 unterrichtsfrei
- 14.05.2013 - 14:30 Uhr** Konferenzen
Teamkonferenzen,
Jahrgangskonferenz 8 (Startklar)
- 17.05.2013 - 13:00 Uhr** Abitur
Dienstbesprechung zum Abitur
anschließend Fachprüfungsausschüsse
- 18.05.2013 bis 21.05.2013** Pfingsten
Unterrichtsfrei von Samstag (18.05.) bis incl. Dienstag (21.05.)
- 22.05.2013 - 08:00 Uhr** Abitur
4. Fach (siehe Terminaushang)
- 23.05.2013 - 08:00 Uhr** Zentrale Prüfung
Deutsch, Jg. 10
- 24.05.2013 - 08:00 Uhr** Abitur
4. Fach (siehe Terminaushang)
- 28.05.2013 - 08:00 Uhr** Zentrale Prüfungen
Englisch, Jg.10
- 28.05.2013 - 14:30 Uhr** Lehrerkonferenz
ab 14h30
- 29.05.2013 - 08:00 Uhr** Zentrale Klausur Jg. 11
Deutsch, Jg. 11
- 30.05.2013** Fronleichnam
unterrichtsfrei.
Freitag ist Unterricht!

Juni

- 04.06.2013 - 08:00 Uhr** Zentrale Prüfungen
Mathematik, Jg. 10
- 04.06.2013 - 14:30 Uhr** Fachkonferenz II
AL, Mu, Sp, F, LST, Rel, ab 14h30
- 05.06.2013 - 08:00 Uhr** Zentrale Klausur
Mathematik, Jg. 11
- 06.06.2013 - 20:00 Uhr** Elternabend
für die Eltern des neuen 5. Jahrgang, ab 20h00
- 11.06.2013 - 14:30 Uhr** Teamkonferenzen
ab 14h30
- 17.06.2013 - 08:00 Uhr** Sponsorenlauf
Jg. 5-10 von 9-14h
Jg. 11/12 ab 11h, 1.-3. Std Unterricht
- 17.06.2013 - 14:30 Uhr** Fachprüfungsausschüsse
1.-3. Abifach, ab 14h30
- 18.06.2013 bis 19.06.2013 - 08:00 Uhr** Abitur
Mündl. Prüfungen 1.-3. Abifach
Di. u. Mi. gemäß Aushang
- 28.06.2013 - 12:00 Uhr** Noten Jg.10
eintragen bis 12h00,
Computereingabe ab 12h30
- 28.06.2013 - 18:00 Uhr** Abiturfeier
ab 18h00

Der Newsletter der Gesamtschule Aachen Brand - immer bestens informiert!

Juli

- 02.07.2013 - 13:00 Uhr** Zeugniskonferenzen
Jg. 10, ab 13h00
- 05.07.2013 - 12:00 Uhr** Noten eintragen Jg. 5-9
bis 12h00
- 05.07.2013 - 16:00 Uhr** Abschlussfeier Jg.10
Gottesdienst 16h30,
Abschlussfeier ab 18h00
- 08.07.2013 bis 18.07.2013 - 08:00 Uhr** Praktika Jg. 8 u. 9
Jg.8: Schnupperpraktikum
Jg.9: Projekttag
Mo. 08. - Do. 18.07.
- 08.07.2013 - 19:30 Uhr** SOMMERBRANDUNG
Montag ab 19h30
- 09.07.2013 - 08:00 Uhr** Zeugniskonferenzen Sek.I
unterrichtsfrei gem. Aushang
- 12.07.2013 - 08:00 Uhr** Tag des Sports
oder Friedenslauf.
Unterricht gem. Bekanntgabe
- 12.07.2013 - 12:00 Uhr** Noten eintragen
Jg. 11 u. 12 bis 12h00
- 16.07.2013 - 13:00 Uhr** Zeugniskonferenzen
Jg. 11 u. 12, ab 13h00
- 18.07.2013 - 19:30 Uhr** Sommerfest
zum Schuljahresabschluss, ab 19h30
- 19.07.2013 - 10:00 Uhr** Zeugnisausgabe
3.Std.
- 20.07.2013 bis 03.09.2013** SOMMERFERIEN
unterrichtsfrei ab Sa. 20.07. bis incl. Di. 03.09.2013.

Der nächste Newsletter erscheint im Juli 2013

Herzliche Grüße,

das Redaktionsteam